



Sonderbedingungen zur Nutzung von Apple Pay (Lufthansa Miles & More Credit Card (Kreditkarte))

Stand 02/25

Hinweis: Bezüglich der Nutzung der an den Kreditkarteninhaber ausgegebenen Lufthansa Miles & More Credit Card(s) (nachfolgend auch „Kreditkarte/-n“ genannt) gelten die jeweiligen gültigen Bedingungen für die Lufthansa Miles & More Credit Card (Kreditkarte), herausgegeben von der Deutsche Bank AG. Die nachfolgenden Sonderbedingungen für Apple Pay gelten für die Lufthansa Miles & More Credit Card(s) (Kreditkarten) der Deutsche Bank AG (nachfolgend „Bank“ genannt).

1. Allgemeines

Die Bank ermöglicht Inhabern einer von ihr ausgegebenen physischen oder virtuellen Mastercard Kreditkarte, mittels Apple Pay weitere kartenbezogene Services zu nutzen, die zusätzlich zu den in den Bedingungen für die Lufthansa Miles & More Credit Card (Kreditkarte) vereinbarten Verwendungsmöglichkeiten gelten. Die Nutzung von Apple Pay setzt voraus, dass der Kreditkarteninhaber über ein entsprechend ausgestattetes Apple-Gerät verfügt (siehe Ziffer 2) und eine bei iCloud angemeldete Apple-ID besitzt. Regelmäßige Updates des Betriebssystems des Endgerätes des Nutzers sind Grundvoraussetzung für die Nutzung von Apple Pay. Es obliegt dem Kreditkarteninhaber, sich vor der Aktivierung von Apple Pay darüber zu informieren, ob die von dem Nutzer verwendete Hard- und Software die Nutzung ermöglicht. Für die erstmalige Aktivierung von Apple Pay ist eine Online-Verbindung erforderlich. Für den Zahlvorgang am Händlerterminal mit Kontaktlosfunktion (NFC-fähig) ist keine Online-Verbindung notwendig.

2. Kompatible Geräte und Leistungsumfang

Apple Pay ist auf allen Apple-Geräten mit einem Secure-Element verfügbar, die im Folgenden genauer spezifiziert werden. Der Leistungsumfang ist dabei abhängig von dem verwendeten Endgerät und ermöglicht Zahlungen in Geschäften, in Apps und im Internet mit dem Safari-Browser. Die verfügbaren Geräte und Einsatzgebiete können sich mit neuen Produkten verändern. Eine aktuelle Übersicht über die Apple-Pay-fähigen Geräte sowie deren Einsatzgebiete ist auf der Webseite von Apple zu finden (<https://support.apple.com/de-de/HT208531>). Unabhängig von der Transaktionsart muss die Transaktion in allen Fällen mittels biometrischer Erkennung am Endgerät oder mit dem eingestellten Entsperrcode des Gerätes („Passcode“) bestätigt werden. Die Transaktion wird zulasten der vom Kreditkarteninhaber zuvor ausgewählten Kreditkarte verbucht. Apple Pay kann aus technischen oder außerhalb des Einflussbereichs der Bank liegenden Gründen (z. B. Störung des Telekommunikationsnetzes beim Händler, Einstellungen auf dem mobilen Endgerät des Nutzers, höhere Gewalt) zeitweilig beeinträchtigt oder unmöglich sein. Sollte der Kunde den Passcode vergessen haben oder ein Endgerät verwenden, auf dem die Nutzung von Apple Pay deaktiviert ist, kann die Hilfeseite von Apple aufgesucht werden (<https://support.apple.com/de-de>).

2.1 Zahlung in Geschäften

(Verfügbar für iPhone sowie Apple Watch.) Der Kreditkarteninhaber kann nach Aktivierung von Apple Pay weltweit an

Kassen-/Zahlterminals mit Kontaktlosfunktion (NFC-fähig) mit seinem iPhone oder seiner Apple Watch zahlen.

2.2 Zahlung in Apps

(Verfügbar für iPhone, iPad sowie Apple Watch.) Der Kreditkarteninhaber kann nach Aktivierung von Apple Pay in Apps zahlen, welche die Zahlungsart akzeptieren. Mit der Auswahl des Feldes „Mit Apple Pay kaufen“ oder „Apple Pay“ wird der Kreditkarteninhaber in den Zahlprozess geführt und erhält die Möglichkeit, Rechnungsdaten, Versandangaben und Kontaktinformationen zu korrigieren oder einzugeben. Zum Abschluss der Zahlung wird der Kreditkarteninhaber aufgefordert, die Zahlung mittels biometrischer Erkennung oder Eingabe des Passcodes zu bestätigen.

2.3 Zahlung im Internet mit dem Safari-Internetbrowser

(Verfügbar für iPhone, iPad sowie Mac-Modelle mit biometrischen Erkennungsverfahren und Mac-Modelle, welche ab 2012 oder später eingeführt wurden, in Verbindung mit einem Apple-Pay-fähigen iPhone oder einer Apple-Pay-fähigen Apple Watch.) Der Kreditkarteninhaber kann nach Aktivierung von Apple Pay auf Internetseiten zahlen, welche die Zahlungsart akzeptieren. Mit der Auswahl des Feldes „Mit Apple Pay kaufen“ oder „Apple Pay“ wird der Kreditkarteninhaber in den Zahlprozess geführt und hat die Möglichkeit, Rechnungsdaten, Versandangaben und Kontaktinformationen zu korrigieren oder einzugeben. Zum Abschluss der Zahlung wird der Kreditkarteninhaber aufgefordert, die Zahlung mittels biometrischer Erkennung oder Eingabe des Passcodes zu bestätigen.

3. Registrierung und Anmeldung des Kreditkarteninhabers

Vor der erstmaligen Nutzung von Apple Pay ist eine Akzeptanz der vorliegenden Bedingungen für Apple Pay sowie eine Registrierung mindestens einer Kreditkarte (Referenzkarte) erforderlich. Die Auswahl mehrerer Kreditkarten für Apple Pay ist ebenfalls möglich. Ein Wechsel der voreingestellten Kreditkarte ist jederzeit in der Apple Wallet möglich. Die Nutzung von Apple Pay ist bis zum Zeitpunkt der Deaktivierung der Funktion durch den Kunden bzw. der Deaktivierung durch die Bank (siehe Ziffer 6) möglich. Die Aktivierung der Kreditkarte für Apple Pay erfolgt über das Deutsche Bank Kreditkarten-Banking in der Miles & More App oder über die Apple Wallet.

3.1 Aktivierung über die Miles & More App (iOS):

(Verfügbar für iPhone und Apple Watch.) Nach erfolgreichem Log-in in die Deutsche Bank Kreditkarten-Banking App (iOS) wird dem Kreditkarteninhaber bei Auswählen von Apple Pay eine Übersicht über die Kreditkarten angezeigt, die für Apple Pay genutzt werden können. Der Kreditkarteninhaber kann aus seinen zur Verfügung stehenden Kreditkarten die Kreditkarte auswählen, die er für Apple Pay nutzen will. Mittels einer von der Bank zur Verfügung gestellten Authentifizierungsmethode bestätigt der Kunde die Nutzung von Apple Pay.

3.2 Aktivierung über Apple Wallet oder die Geräteeinstellungen

(Verfügbar auf allen Apple-Pay-fähigen Endgeräten.) Der Kreditkarteninhaber hat in der Apple Wallet und im Einstellungsbereich „Wallet und Apple Pay“ die Möglichkeit, Kreditkarten hinzuzufügen. Die Kreditkartendaten können – falls vorhanden – von der im Apple-Account hinterlegten Debit- oder Kreditkarte übernommen werden, von bereits auf anderen Geräten hinzugefügten Kreditkarten übertragen werden oder neu eingegeben werden. Die Eingabe von Kreditkartennummer, Kreditkartenablaufdatum sowie CVC ist erforderlich. Mittels einer von der Bank zur Verfügung gestellten Authentifizierungsmethode bestätigt der Kunde die Nutzung von Apple Pay.

4. Sorgfalts- und Mitwirkungspflichten des Kreditkarteninhabers

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

5. Entgelte

Für die Nutzung von Apple Pay stellt die Bank dem Kreditkarteninhaber kein zusätzliches Entgelt oder zusätzliche Kosten in Rechnung. Gleichwohl können dem Kreditkarteninhaber im Zusammenhang mit der Nutzung des Deutsche Bank Kreditkarten-Banking in der Miles & More App (iOS) und Apple Pay Kosten entstehen. Hierbei kann es sich insbesondere um Verbindungskosten für die Nutzung der Miles & More App (iOS) handeln. Für Apple Pay können analog zur herkömmlichen Kreditkartennutzung Kosten für den Kreditkarteneinsatz in Fremdwährung anfallen.

6. Deaktivierung

6.1 Deaktivierung durch den Kunden

Der Kreditkarteninhaber kann die Nutzung von Apple Pay ohne Angabe von Gründen jederzeit einstellen und/oder seine Kreditkarte/-n von der Nutzung der Funktion innerhalb der Apple Wallet abmelden. Die für Apple Pay aktivierten Kreditkarten werden automatisch aus der Apple Wallet gelöscht, sofern der Kunde den Passcode entfernt. Ebenso ist eine jederzeitige erneute Anmeldung möglich. Des Weiteren hat der Kunde die Möglichkeit, die aktivierten Kreditkarten mit der „Wo ist?“-Funktion aus der Apple Wallet zu entfernen.

6.2 Deaktivierung durch die Bank

Sofern der Kreditkarteninhaber Apple Pay zwölf Monate nicht nutzt, ist die Bank berechtigt, Apple Pay zu deaktivieren und die Funktion zu löschen. Vor Löschung wird die Bank den Kunden über die App entsprechend benachrichtigen. Der Kreditkarteninhaber kann die Funktion auch nach erfolgreicher Löschung nutzen, muss sich aber hierzu erneut registrieren

(siehe Ziffer 3). Mit der Kündigung der hinterlegten Kreditkarte wird auch Apple Pay für diese Kreditkarte deaktiviert.

7. Umgang mit personenbezogenen Daten innerhalb der App

Die Datenverarbeitung innerhalb von Apple Pay richtet sich grundsätzlich nach den Nutzungsbedingungen und Datenschutzbestimmungen des Verantwortlichen im Sinne des Datenschutzrechts. Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzes ist Apple Inc. mit Sitz in Cupertino, USA.

Mit dem Akzeptieren der Nutzungsbedingungen und der Registrierung für Apple Pay erteilt der Nutzer der Bank den Auftrag, die zur Leistungserbringung erforderlichen personenbezogenen Daten zu verarbeiten, insbesondere die virtuellen Kreditkartendaten (Token), die Umsätze und die Umsatzanfragen zu erheben und für den Zeitraum der Leistungserbringung zu speichern. Des Weiteren willigt der Nutzer innerhalb des Deutsche Bank Kreditkarten-Banking in der Miles & More App ein, seine personenbezogenen Daten zum Zweck der Registrierung an Apple Inc. mit Sitz in Cupertino, USA, weiterzugeben. Die weitergegebenen Daten werden bei Apple weder gespeichert noch ausgewertet oder anderweitig verarbeitet, soweit sie nicht allein der Registrierung dienen.

7.1 Nutzung

Bei der Anmeldung für Apple Pay werden die verschlüsselte Kreditkartennummer, das Kreditkartenablaufdatum, das Registrierungsdatum und der Registrierungszeitpunkt sowie die SEID-Nummer des Endgerätes (eindeutig zuordenbare Identifikationsnummer des Endgerätes – z. B. des Smartphones), mit dem die Anmeldung vorgenommen wurde, gespeichert.

7.2 Datensicherheit

Die Bank setzt technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um zu gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten der Kreditkarteninhaber vor Verlust, unrichtigen Veränderungen oder unberechtigten Zugriffen Dritter geschützt sind. In jedem Fall haben vonseiten der Bank und ihrer Service-Dienstleister überdies nur berechtigte Personen Zugang zu den personenbezogenen Daten, und dies auch nur insoweit, als es im Rahmen der oben genannten Zwecke erforderlich ist. Die Übertragung bestimmter sensibler Daten erfolgt verschlüsselt. Die Bank bzw. der Dienstleister der Bank verwendet hierfür die sogenannte „Transport Layer Security“- (TLS)-Übertragung. Alle mit dieser Methode übertragenen Informationen werden verschlüsselt, bevor sie an die Service-Dienstleister der Bank gesandt werden. Auf diese Weise können diese Daten bei der Übertragung im Internet nicht von Unbefugten gelesen werden. Im Rahmen der Virtualisierung der Kreditkartendaten (Tokenisierung) werden die verschlüsselte Kreditkartennummer und das Kreditkartenablaufdatum gespeichert. Die Abwicklung der durch Apple Pay ausgelösten Zahlung erfolgt durch Mastercard International Incorporated mit Sitz in New York, USA (Serverbetrieb in den USA), auf der Grundlage der von der Europäischen Kommission vorgegebenen Vertragsregelungen zum Datenschutz.

7.3 Löschung der Daten nach Beendigung der Nutzung

Wird Apple Pay deaktiviert, so werden die betroffenen Daten unverzüglich und unwiederbringlich gelöscht, soweit nicht

gesetzliche oder behördliche Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

8. Schutzrechte – besondere Bestimmungen für die Nutzung der Funktion

Die Apple Wallet sowie die Miles & More App (iOS) sind urheberrechtlich geschützte Computerprogramme. Es ist dem Kreditkarteninhaber oder Dritten daher untersagt, die Funktion zu bearbeiten, zu verändern, anzupassen, zu übersetzen, davon abgeleitete Werke zu erstellen, sie zu dekompilem, im Wege des Reverse Engineering zurückzuentwickeln, zu disassemblieren oder anderweitig zu versuchen, an den Quellcode der Funktion zu gelangen, es sei denn, dies ist ausdrücklich gesetzlich gestattet. Ebenso ist dem Kreditkarteninhaber oder Dritten die Entfernung, Änderung oder Un-

kenntlichmachung des Urheberrechtsvermerks und der Vermerke zu Marken oder besonderem Schutz unterliegenden Rechten der Bank, mit der Bank verbundener oder dritter Unternehmen untersagt, die mit der Funktion und/oder dem Service verbunden bzw. in diesen enthalten sind oder auf die im Zusammenhang mit der Funktion und/oder dem Service oder durch diese zugegriffen werden kann.

9. Allgemeine Geschäftsbedingungen

Ergänzend gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Sonderbedingungen der Bank, insbesondere die jeweiligen Bedingungen für die Lufthansa Miles & More Credit Card (Kreditkarte), herausgeben von der Deutsche Bank AG, die unter www.deutsche-bank.de eingesehen werden können.